



Seminarangebot

Überlastungsanzeige – rechtliche Grundlagen und daraus entstehende Handlungsbedarfe

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0623P220	22.06.2023 09.00 – 16.00 Uhr	Rostock	210,00 €	25.05.2023

Zielgruppe: Führungskräfte und Beschäftigte aus dem Personal- und Organisationsbereich, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Personalrats- bzw. Betriebsratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung, sonstige Interessierte

Leitung: Silke Huneke
Master of Science (Management), Huneke-Training

Beschreibung:

Ob im Bereich der sozialen Dienste, der Bauüberwachung, Bauhöfe oder auch Kernverwaltung erfahren Führungskräfte und Tarifbeschäftigte in öffentlichen Verwaltungen häufig die Auswirkungen von Arbeitsverdichtung. Dabei fühlen sich Beschäftigte teilweise überlastet oder gar persönlich gefährdet.

Dabei muss der Dienstgeber nach Mitteilung feststellen, in wie fern die als belastend empfundenen Aufgaben, Aufgabenmengen und das Arbeitspensum im 'Normalbereich' liegen. Ansonsten riskiert die Dienststelle ein „Organisationsversagen“.

Nach Erhalt einer Mitteilung stellen sich Fragen der Formanforderung an die Rückmeldung an die Beschäftigten wie auch die Prüfung der praktischen Handlungsnotwendigkeit.

Inhalte:

- Grundlagen zu Dienst- und Arbeitsverhältnis aus Beamtenstatusgesetz und Bürgerlichem Gesetzbuch
 - Arbeitsschutzgesetz, dem Verwaltungs-, Beamten- und Tarifrecht kennen
 - Überblick über Vorgehensweisen bei der Überlastungsanzeige
 - Verzahnung mit dem Risiko- und Qualitätsmanagement

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Seminar

0623P220

Thema: Überlastungsanzeige – rechtliche Grundlagen und daraus entstehende Handlungsbedarfe

Termin: 22.06.2023

Ort: Rostock

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift